



Antrag auf sanierungsrechtliche Genehmigung nach § 145 für Vorhaben nach §144 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

An die
Stadtverwaltung
Stadtbauamt
Schlosshof 5
71296 Heimsheim

Eingangsvermerk der
Gemeinde:

Eingangsvermerk der
Bauaufsichtsbehörde:

1. Antragsteller(in):

Name, Vorname:

Straße, PLZ, Ort:

Telefon (mit Vorwahl):

Telefax (Angabe freiwillig):

E-Mail (Angabe freiwillig):

2. Lage des Grundstücks / Gebäudes im Sanierungsgebiet:

Lage, Straße:

Flurstück Nr.:

3. Grundstückseigentümer(in):

Name, Vorname:

Straße, PLZ, Ort:

Telefon (mit Vorwahl):

Telefax (Angabe freiwillig):

E-Mail (Angabe freiwillig):

4. Bezeichnung des Vorhabens bzw. Rechtsvorgangs:

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

a) Errichtung, Änderung oder Nutzungsänderung von baulichen Anlagen¹
(hier sind baugenehmigungspflichtige Vorhaben gemeint)

b) Vollständige oder teilweise Beseitigung baulicher Anlagen²

¹ Dem gesondert zu stellenden Bauantrag sind die üblichen Unterlagen beizufügen.

² Hierzu bitte einen Übersichtplan und/oder Foto mit Kennzeichnung des abzurechnenden Gebäudes/Gebäudeteils beifügen.

- c) Erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und von baulicher Anlagen³
(z. B. nicht baugenehmigungspflichtige Dach- und Fassadenarbeiten, Veränderungen an Fenstern und Türen, Erneuerung von Bädern, Heizungsanlagen etc., Änderungen am Wohnungsgrundriss, Veränderung des Wohnumfeldes)
- d) Beabsichtigter Abschluss eines Miet- oder Pachtvertrags mit einer befristeten Laufzeit von mehr als einem Jahr⁴
- e) Rechtsgeschäftliche Veräußerung von Grundstücken/ Wohnungseigentum etc., Bestellung oder Veräußerung eines Erbbaurechts⁵
- f) Grundbuchliche Belastung von Grundstücken/Wohnungseigentum etc.⁵
(u. a. Bestellung von Grundschulden oder Hypotheken, Eintragung von Grunddienstbarkeiten)
- g) Schuldrechtlicher Vertrag, in dem eine Verpflichtung zu einem der unter e) oder f) genannten Rechtsgeschäfte begründet wird⁵
(z. B. Tausch- oder Schenkungsverträge)
- h) Begründung, Änderung oder Aufhebung von Baulasten⁶
- i) Veränderung der Grundstücksgrenzen⁶
(Grundstücksteilung oder -vereinigung, Flurstückszerlegung)

5. Beschreibung und Begründung der Maßnahme:

(ggf. zusätzliches Blatt beifügen)

Ich versichere, dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und bis zur Genehmigung auch nicht angefangen wird.

Heimsheim, den _____

Unterschrift Bauherr/Antragsteller

³ Bitte einen entsprechenden Plan und/oder Foto mit Kennzeichnung der vorgesehenen Veränderungen beifügen. Sofern vorhanden, wäre auch die Vorlage von Angebotskopien hilfreich.

⁴ Bitte eine Kopie des Miet-/Pachtvertrages beifügen.

⁵ Hier ist der Notar zur Antragsstellung berechtigt. Die notarielle Urkunde ist vorzulegen.

⁶ Bitte einen Lageplan mit entsprechender Kennzeichnung beifügen.